

Sehr geehrte Mitglieder, Paten und Spender,  
nachstehend lesen Sie einen Kurzbericht zu unserer 50. Hilfsreise, die erheblich vom Corona-Geschehen in Sri Lanka beeinflusst war und sich mit Unterbrechungen über 2 1/2 Monate erstreckte.

---

Die nach dem singhalesischen Neujahrsfest (Mitte April) bedrohlich angestiegenen Infektionszahlen sowie die folgenden Lockdowns, anfänglich mit partiellen Ausgangssperren und dann mit kompletten Ausgangssperren, verzögerten/verhinderten nicht nur unsere Bauvorhaben, sondern auch die Besuche der Patenfamilien.

Schulen und Universitäten haben wieder auf Online-Unterricht umgestellt. Alle Prüfungstermine bei Schulen und Universitäten wurden um Monate verschoben.

Erfreulich ist der Impf-Fortschritt: 65% der Bevölkerung über 30 Jahre sind vollständig geimpft, weitere 21% haben die Erstimpfung erhalten. Jetzt ist die Altersgruppe zwischen 20 und 30 Jahren an der Reihe. Es ist genügend Impfstoff vorhanden, um zügig zu impfen.

Leider mussten wir jedoch unsere Hilfsreise vorzeitig abbrechen. Die Infektionszahlen und Todesfälle sind dramatisch gestiegen. Ein verlängerter Lockdown mit Ausgangssperre verhinderte weitere Besuche. Zu allem Überfluss hat sich unser Fahrer mit Covid infiziert.

Im November planen wir die Fortsetzung mit der 51. Hilfsreise.

Trotzdem konnten wir einiges erreichen: Wir ließen eine Außentoilette bauen und zwei Innenverkabelungen verlegen. 3 Türen und 4 Fenster wurden bei zwei sehr armen Familien eingebaut und ein Zementboden verlegt. 7 Familien erhielten

Medizinkostenzuschüsse. 22 Familien versorgten wir mit Corona-Nothilfen, überwiegend in Form von Lebensmitteln. Zwei Sehbehinderte erhielten Spezial-Linsen.

Wir finanzierten ein Bachelor- und ein Master-Degree und beteiligten uns an einem Wirtschaftsprüfer-Kurs. Drei Studenten erhielten eine Studienunterstützung.

Schließlich halfen wir 3 Bezirkskrankenhäusern, einmal mit Inhalatoren, einmal mit Durchlauferhitzern und einmal mit gespendetem Krankenhaus-equipment und der Anschaffung von Untersuchungsgeräten.



Zwei Altenheime erfreuten wir mit gespendetem Verbandsmaterial.

Insgesamt wurden € 29.007,- verauslagt.

Sri Lanka, 12. September 2021